

Plastischere Fotos

quergedacht40.wordpress.com/2019/12/01/plastischere-fotos/

December 1,
2019



Bilder, die plastisch aussehen, wirken richtig „knackig“. Ich will hier mal ein super-einfaches Verfahren beschreiben, wie man mit der Freeware GIMP plastischere Fotos erzeugen kann. Und, gleich vorweg: Ja, es handelt sich *auch* um eine Kontrastverstärkung. Aber mit dem Drehen am Kontrastregler allein erreicht man solche Ergebnisse definitiv nicht – ich hab’s ausprobiert! Es begann eigentlich alles damit, dass ich im Web ein Tutorial für das Schärfen von Bildern mittels Hochpassfilter fand. Es funktionierte – wie schon so oft – nicht, denn besagter Filter war meiner GIMP-Version völlig unbekannt. Daher überlegte ich mir, ob man das nicht gänzlich anders realisieren könnte und begann mit der Software zu spielen. Herausgekommen ist zwar kein Schärfungsverfahren, aber eine Methode für merklich plastischere Fotos – eine, welche mir bislang nirgendwo untergekommen ist. Wie funktioniert das?

Ganz einfach:

- Bild unter GIMP laden.
- Danach „Ebene/ Ebene duplizieren“ wählen.
- Nun die duplizierte Ebene anklicken.
- Jetzt „Farben/ Invertieren“ anwenden.

- Anschließend „Farben/ Entsättigen“ selektieren.
- Im sich öffnenden Fenster „Grauwert bestimmen nach Helligkeit“ aktivieren.
- Nun den Modus „Faser extrahieren“ wählen.
- Die „Deckkraft“ der invertierten SW-Ebene auf irgendwas um die 50% einstellen.
- Dann „Ebene/ Nach unten vereinen“ wählen und
- zuletzt das Bild exportieren.

Das alles ist eine Sache von Sekunden!

Und was kommt dabei raus bzw. wie sieht das dann aus? Das zeigen die nun folgenden Beispiele, bei denen links immer das Originalbild und rechts immer das plastischere Bild zu sehen ist. Am besten funktioniert diese Methode mit Bildern, die irgendwie flau wirken.



